Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60210

falk.lange@smwk.sachsen.de*

10.05.2022

Ökosystem der Halbleiter-Forschung in Sachsen passt perfekt zum European Chips Act

Das Sächsische Kabinett hat auf seiner auswärtigen Sitzung in Brüssel schwerpunktmäßig zum sogenannten European Chips Act beraten. Der Plan der Europäischen Kommission sieht nach den Erfahrungen der Pandemie vor, die europäische Chipindustrie mit Milliarden-Investitionen zu stärken und Europa von globalen Lieferketten unabhängiger zu machen.

Aus Sicht der Staatsregierung ist dies eine große Chance, der heimischen Chipbranche und auch der Forschung in diesem Bereich einen neuen Schub zu geben.

In Sachsen besteht mit dem Silicon Saxony schon heute ein einzigartiges Ökosystem aus einem starken Hochschul- und Forschungsnetzwerk, einer Vielzahl hochinnovativer kleinerer und mittlerer Unternehmen und großen Chipproduzenten mit Zulieferbetrieben. Das qualifiziert die Region, eine führende Rolle beim Aufbau einer unabhängigen Chipindustrie für Europa einzunehmen. Eine gleichrangige Bedeutung wie die Neu- und Weiterentwicklung von Chips selbst hat dabei die Technologie ihrer Herstellung.

Sachsens Forschungsminister Sebastian Gemkow: Im Silicon Saxony haben wir alles, was wir brauchen, um neu durchzustarten und Europa deutlich weniger abhängig von Chips aus anderen Teilen der Welt zu machen. Die Grundlagen dafür sind ein leistungsfähiges Hochschulsystem und eine Forschungslandschaft mit universitären, außeruniversitären, industrienahen Forschungseinrichtungen. All das haben wir in Sachsen. Von der Materialerprobung für neuartige Chips über die Entwicklung völlig neuer Chiparchitekturen bis hin zur Forschung und Entwicklung für effizientere, nachhaltigere und wettbewerbsfähige Fertigungstechnologien ist der Freistaat bestmöglich aufgestellt. Ich setze mich deshalb dafür ein, Bildung und Forschung in diesem Bereich weiter zu stärken.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Links:
Pressemitteilung Sächsische Staatskanzlei